

Wohnhaus mit Ladengeschäft

<http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/141025793118/>

ID: 141025793118

Datum: 04.05.2016

Datenbestand:

Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Mühlgasse
Hausnummer:	1
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	248A
Geo-Koordinaten:	48,9987° nördliche Breite, 9,1416° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes



Fotos



Bildbeschreibung:

Ansicht von Westen

Abbildungsnachweis:

Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart

Bildbeschreibung:

Ansicht von Südwest

Abbildungsnachweis:

M. Haußmann



Bildbeschreibung:
Ansicht von Nordwest

Abbildungsnachweis:
Stadtarchiv Besigheim



Bildbeschreibung:
Ansicht von Nordwest

Abbildungsnachweis:
Stadtarchiv Besigheim



Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Mühlgasse

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

— keine Angabe

Umbauzuordnung

— keine

 **Bauphasen****Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:**

Langgestrecktes, zweistöckiges Wohnhaus mit Ladeneinbau im EG; Ecklage am Eingang in die Mühlgasse; Rundbogentor, bezeichnet "C D 1790"; Keller und Giebeldach; westliche Langwand im 1. OG Fachwerk, sonst Stein.

Das Gebäude wurde 1733 auf einem Küchengarten als Stallgebäude (ohne Keller) zu dem gegenüber liegenden Wohnhaus im Bereich Hauptstraße 2 errichtet, 1785 aufgestockt und 1790 von dem Bäcker Caspar Döbele vergrößert und unterkellert.

1. Bauphase:
(1732) Der "Guarde Reuter" Herr Johann Melchior Müller kauft von alt Endres Schweyh das Anwesen im Bereich Hauptstraße 2 (Vorgängergebäude des heutigen Hauses), das damals direkt innerhalb des Enzbrückentores liegt: "Eine Behausung undt Kellerlen darunder (Nr. 248) nebst einem Schleimloch c. v. Dunggerechtigkeit, neben Hans Jerg Hegen Wittib und alt Johann Veigels Weingardt, bey dem Rechten Thor ... ein Kuchingärttlen, eben hinüber (Bereich Mühlgasse 1), neben Hans Jerg Jungen Wittib". (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

2. Bauphase:
(1733) Johann Melchior Müller lässt auf dem Küchengarten errichten: "Ein neu erbauter Stall und Hewböhnlen (Nr. 248A), unterhalb der Cronen (Bereich Bügelestorstraße 2 6), neben Johannes Veigels Weingart und der Tungerechtigkeit". (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

3. Bauphase:
(1738) Johann Melchior Müller verkauft das Stallgebäude im Bereich Mühlgasse 1 (zusammen mit dem Wohnhaus gegenüber im Bereich Hauptstraße 2) an "Sigmund Dietrich Grimm, Oxenwirth allhier". Der Metzger und Ochsenwirt Dietrich verkauft das ganze Anwesen weiter an den "Metzger Johann Friedrich Hertzog von Besigheim, dann Bietigheim". (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

4. Bauphase:
(1778) Der Bäcker Caspar Döbele kauft von seinem Schwager Zimmermann die andere Hälfte des Anwesens hinzu und besitzt: "Eine Behausung (Bereich Hauptstraße 2) nebst einem Keller und Schleimloch, auch Dunggerechtigkeit und Stallung (Bereich Mühlgasse 1), in der Vorstadt beim Bruckenthor, neben der Enz und der Almandtgaß". (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine


5. Bauphase:
(1784) Beschreibung im Feuerversicherungskataster: "Vorstadt. Enz Seite. Am Inneren Enz Thor. Nr. 248 Ein Haus (Bereich Hauptstraße 2), und Kellerlin an dem Inneren Brucken Thor". Nr. 248A "Zum Haus gehört eine Stallung gegenüber (Bereich Mühlgasse 1), unter der Krone". (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

6. Bauphase: Umbau: Die Stallung wird "melioriert (verbessert) durch Überbau und

(1785)	Vergrößerung". (a)
Betroffene Gebäudeteile:	— keine
7. Bauphase: (1790)	Umbau der Stallung: "Stall und Überbau (werden) um 32 Schuh verlängert, und ein Keller darunter geraben". Bauherr ist Caspar Döbele: Bezeichnung des Gebäudes "C D 1790". (a)
Betroffene Gebäudeteile:	— keine
8. Bauphase: (1899)	Bäcker Kautz kauft die andere Hälfte hinzu und besitzt: "Nr. 248 Ein dreistöckiges Wohnhaus mit getremten Keller, Sockel und ein Teil des ersten Stocks von Stein (72 qm). Nr. 248A Ein zweistöckiges Stallgebäude gegenüber von dem obigen Wohnhaus, mit gewölbtem Keller (80 qm), Hof östlich (15 qm), an der oberen Enzbrücke, an der Hauptstraße, neben Karl Müller und der Straße". (a)
Betroffene Gebäudeteile:	— keine
9. Bauphase: (1982)	Erneuerung der Fenster und des Daches.
Betroffene Gebäudeteile:	— keine

Besitzer:in

1. Besitzer:in: (1732)	Schweyh, Endres
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Haus, Keller
Beruf / Amt / Titel:	— keiner
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none"> • Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e) • Untergeschoss(e)
2. Besitzer:in: (1732 - 1738)	Müller, Johann Melchior
Bemerkung Besitz:	kauft von Schweyh
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Soldat
Betroffene Gebäudeteile:	— keine

3. Besitzer:in: Grimm, Sigmund Dietrich
(1738)

Bemerkung Besitz: kauft von Müller

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Stall

Beruf / Amt / Titel:

- Metzger
- Ochsenwirt

Betroffene Gebäudeteile:  keine

4. Besitzer:in: Hertzog, Johann Friedrich
(1738 - 1739)

Bemerkung Besitz: kauft von Grimm

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:

- Metzger

Betroffene Gebäudeteile:  keine

5. Besitzer:in: Herdtle, Johannes
(1739 - 1765)

Bemerkung Besitz: kauft von Hertzog

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:

- Metzger

Betroffene Gebäudeteile:  keine

6. Besitzer:in: Kopp, Ludwig
(1765)

Bemerkung Besitz: kauft von Herdtle

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:  keiner

Betroffene Gebäudeteile:  keine

7. Besitzer:in: Kölle, Jakob Friedrich
(1765 - 1771)

Bemerkung Besitz: kauft aus Gantmasse Kopp

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

8. Besitzer:in: Kölle, Witwe
(1771 - 1774)

Bemerkung Besitz: erbt vom Ehemann

Bemerkung Familie: Witwe des Jakob Friedrich Köhler

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

9. Besitzer:in: Zimmermann, Barbara
(1774)

Bemerkung Besitz: erbt 1/2

Bemerkung Familie: Tochter des Jakob Friedrich Köhler; Ehefrau des Maurers Johann Christoph Zimmermann

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

10. Besitzer:in: Döbele, Elisabetha Catharina
(1774 - 1778)

Bemerkung Besitz: erbt 1/2

Bemerkung Familie: Tochter des Jakob Friedrich Köhler; Ehefrau des Bäckers Caspar Döbele

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

11. Besitzer:in: Döbele, Caspar
(1778 - 1821)

Bemerkung Besitz: kauft den Anteil seines Schwagers Zimmermann

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: Bäcker

Betroffene Gebäudeteile: keine

12. Besitzer:in: Döbele, Witwe
(1821)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie: Witwe des Caspar Döbele

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: keiner

Betroffene Gebäudeteile: keine

13. Besitzer:in: Bott, Ulrich
(1821 - 1850)

Bemerkung Besitz: kauft von Witwe Döbele

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: Bäcker

Betroffene Gebäudeteile: keine

14. Besitzer:in: Leuze, Johann Jakob
(1850 - 1855)

Bemerkung Besitz: erhält 1/2 vom Schwiegervater

Bemerkung Familie: Schwiegersohn des Ulrich Bott

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: keiner

Betroffene Gebäudeteile: keine

15. Besitzer:in: Steng, Christian
(1855 - 1887)

Bemerkung Besitz: kauft 1/2 von Bott und 1/2 von Leuze

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: Bäcker

Betroffene Gebäudeteile: keine

16. Besitzer:in: Kautz, Jakob
(1887 - 1899)

Bemerkung Besitz: kauft 1/2 von Steng

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Bäcker

Betroffene Gebäudeteile: keine

17. Besitzer:in: Kautz, Jakob
(1899)

Bemerkung Besitz: kauft 1/2 von Steng, besitzt jetzt alles

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Bäcker

Betroffene Gebäudeteile: keine



Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch



Beschreibung

Umgebung, Lage: keine Angaben

Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt

Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
- Wohnhaus

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung): Zweigeschossiges lang gestrecktes Haus mit Ladeneinbau in Ecklage, bis auf traufseitiges Fachwerkobergeschoss massiv und verputzt, mit Rundbogentor, Satteldach, 1790 bezeichnet, 1982 Erneuerung der Fenster und des Daches.

Der Eckbau veranschaulicht mit den zahlreichen Bauphasen den Nutzungswandel eines ehemaligen Stalles an eigentlich prominenter Position und hat dokumentarischen Wert. (a)

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung: keine Angaben

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand): keine Angaben

Bestand/Ausstattung: keine Angaben



Konstruktionen

Konstruktionsdetail:

- Dachform
- Satteldach
- Schleppgaube(n)

- Verwendete Materialien
 - Holz
 - Putz
- Holzgerüstbau
 - allgemein

Konstruktion/Material:

☐ *keine Angaben*